

## Ein Bilderbuch-Kleinod über die Freundschaft

Es gibt nicht viele Bilderbücher, die die (poetische) Macht von "Die Geschichte vom kleinen Onkel" besitzen und den Leser mit viel Herz und tränenreichen Momenten erfreuen können. Autorin Barbro Lindgren und Illustratorin Eva Eriksson machen dieses Juwel der Kinderliteratur zu einem echten Highlight für junge und ältere Leser und versetzt sie geradewegs in eine wunderschöne Traumsequenz, aus der man nicht mehr erwachen möchte. Die beiden Schweden haben hier ein Meisterwerk geschaffen, von dem man sich nicht mehr trennen möchte - obwohl man bei der Lektüre immer wieder mit den Tränen kämpfen muss, so unglaublich traurig ist diese Geschichte.

Der kleine Onkel ist traurig und deprimiert, denn niemand will mit ihm befreundet sein. Die Hunde knurren ihn an und die anderen Onkel stellen ihm ein Bein, wenn er seinen täglichen Spaziergang macht. Wenn er dann nach Hause kommt, sitzt er einsam und verlassen auf der Treppe vor seinem Haus und fragt sich ständig: "Warum?" Er weiß nicht, was er noch anstellen soll, damit man ihn lieb hat und sein Freund sein will - bis ihm eines Tages ein Hund zuläuft und ihm zärtlich seine kalte Nase in die Hand legt. Nun scheint endlich alles gut zu werden und der kleine Onkel erfreut sich seines Lebens. Doch dann taucht plötzlich ein kleines Mädchen bei ihm auf und bringt alles durcheinander ...

"Die Geschichte vom kleinen Onkel" ist ein kleines (literarisches) Wunder, das den Leser zutiefst berührt und ihn auch lange nach der Lektüre noch beschäftigt. Barbro Lindgren hat mit Illustratorin Eva Eriksson ein feines Kunstwerk für das Herz und die Seele geschaffen - und somit ein Vergnügen, das auch Erwachsene mit allen Sinnen erleben und genießen wollen. Dieses Bilderbuch beweist eindrucksvoll, dass man auch in den einsamsten Stunden niemals allein ist und dass Freundschaft und Liebe das höchste Gut des Menschen sind. "Die Geschichte vom kleinen Onkel" ist wunderschöne Poesie, die man noch lange im Herzen tragen und behalten wird.

Susann Fleischer 11.06.2012

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)